Liegestuhl-Lethargie

Text: Ute Rink

Intro/Zwischenspiel ♫ = ♩♩♩ (3)

Dm7 G7 Dm7 G7 Dm7 G7

1. Die

5 Dm7 G7/9 Dm7 G7/9 Dm7 G7/9

Hum-meln brum-meln mü-de da-her. schon lan-ge nicht mehr. Die

9 B♭7/9 A5+/7 A5+/7

Schmet-ter-lin-ge tau-meln gen bei-ne-bau-melnd im Lie-ge-stuhl drin.

Refrain

13 Dm7 G7 Dm7 G7 B♭7/9 A5+/7

Lie-ge-stuhl - Le-thar - gie,

Bass

uh - ah uh - ah, die en-det wohl nie.

(letzter Refr.) so schön war sie.

1.-3.x von vorn
4.x weiter

G7 Dm7 G7 Dm7 G7 B♭7/9 A5+/7

Lie-ge-stuhl - Le-thar - gie, Lie-ge-stuhl - Le-thar - gie.

Uh - ah uh - ah uh - ah, die en-det wohl nie.

so schön war sie.

Ablauf: Intro | Str. 1 | Refr. | Zwsp. | Str. 2 | Refr. | Str. 3 | Refr. [Fatamorgana] | Str. 4 | Refr. | Extro

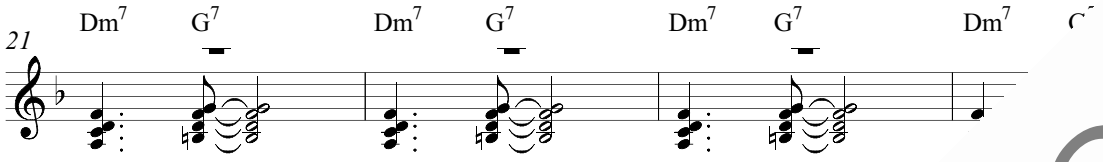
© 2003 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

VORSCHAUVERSION!

GmbH.
Lizenzie

Liegestuhl-Lethargie

Extro



2. Die Kinder spielen, man hört sie kaum
   und wir verlieren uns in einem schweren T
   Die Sonne scheint erbarmungslos auf u
   Die Hitze ist groß und vernebelt das

3. In unserm Garten ist ein Palme
   und gleich dahinter ein Alpe
   Da fährt Bodo mit 'nem P n!
   Das muss wohl eine F

   Fatamorgana, oh
   Schwestermo ney.

4. Die Kin
   so lei nn
   un mit dem Gartenschlauch
   unserem Bauch.

VORSCHAUVERSION!

GmbH.

Lizenzie